

# Protokoll

des Kinder- und Jugendgemeinderates Lebring- St.Margarethen  
 Stattgefunden am: 15.06.2019, von 10-12 Uhr, im Sitzungssaal des Marktgemeindefamtes



Anwesende Gemeinderatsmitglieder:

**Cenar Meryem**  
**Gaube Jonas**  
**Gliche Leon**  
**Herzog Leonie**  
**Hofer Rafael**  
**Hörleinsberger Anika**  
**Hörleinsberger Armin**  
**Lenger Eleonore**  
**Mathies Tobias**  
**Skarget Leonie**  
**Skarget Nico**  
**Stradner Felix**  
**Strohriegl Katrin**

Nicht anwesende Gemeinderatsmitglieder:

**Fischer Jana**  
**Herzog Sarah**  
**Robier Laura**  
**Rode Niklas**  
**Röck Sophia**

Gäste: **Franz Labugger (Bürgermeister)**  
**Celina Höller (Mädchen aus der Gemeinde)**

## Moderation und Durchführung:

Stefanie Hilber, MA (WIKI)  
 Mathias Bibermaier (WIKI)

Während der gesamten Sitzung war ein Buffet (mit Getränken, Obst und Knabberereien) für alle Gemeinderatsmitglieder\_innen immer verfügbar.

# Protokoll

des Kinder- und Jugendgemeinderates Lebring- St.Margarethen  
 Stattgefunden am: 15.06.2019, von 10-12 Uhr, im Sitzungssaal des Marktgemeindeamtes

## Ablauf

### 10:00 – 10:10 Uhr

Begrüßung und Erklärung des Ablaufs durch die LeiterInnen Stefanie Hilber und Mathias Bibermaier.

### **Programm Flipchart:**

1. Begrüßung
2. Rückblick Kindertag 2019
3. Steckbrief-Gestaltung
4. Pause
5. ReporterInnenaufgabe: Was würdet ihr in der Gemeinde gerne verändern?
6. Input: Wahl
7. Abschlusspiel

Anmerkung: das Buffet ist jederzeit zugänglich ☺

### 10:10 – 10:30 Uhr: Rückblick Kindertag 2019

Die Kinder- und JugendgemeinderätInnen nahmen auch in diesem Jahr am Kindertag, welcher am 18.5. in Leoben stattfand, teil. Da es beim Kindertag selbst keine Möglichkeit eines Resümees gab, wurde in dieser Sitzung kurz darüber gesprochen, was am Kindertag gut bzw. nicht so gut gefallen hat. Außerdem wurde auch nach Verbesserungsvorschlägen gefragt.

Es kann festgehalten werden, dass die Teilnahme am Kindertag durchwegs gut gefallen hat. Vor allem die Arbeit in den Workshop-Gruppen (Schatzsuche, Parcours, Sacklerl bemalen, Vorspielen in der Theatergruppe) hat den jungen GemeinderätInnen gut gefallen.

Es wurde aber auch erwähnt, dass die Spiele in der Gesamtgruppe teilweise nicht so gut gefallen haben (z.B. der Bananentanz) und dass es zum Teil ein bisschen langweilig war.

Als Verbesserungsvorschlag wurde genannt, dass der Kindertag nicht langweilig sein soll, dass man Sackhüpfen einbauen könnte und dass keine Handys verwendet werden sollten.

Des Weiteren wurde darüber nachgedacht, ob der Kindertag beispielsweise im kommenden Jahr in Lebring stattfinden könnte. Diese Idee wurde von allen anwesenden Kinder- und JugendgemeinderätInnen positiv aufgenommen.

# Protokoll

des Kinder- und Jugendgemeinderates Lebring- St.Margarethen  
 Stattgefunden am: 15.06.2019, von 10-12 Uhr, im Sitzungssaal des Marktgemeindeamtes

## 10:30 – 10:50 Uhr: Steckbrief-Gestaltung

Bereits in der ersten Sitzung der neuen Legislaturperiode des Kinder- und Jugendgemeinderates wurde mit der Gestaltung von Steckbriefen begonnen und es wurden Fotos von den Kinder- und JugendgemeinderätInnen gemacht.

Im Rahmen der Sitzung wurden diese Steckbriefe nun finalisiert, damit in der Gemeinde ein Plakat mit allen jungen GemeinderätInnen angebracht werden kann.

Name:.....

Geburtstag:.....

Ich gehe hier zur Schule:.....

Diese Sprachen spreche ich:  
 .....

Meine Hobbys sind.....

Das möchte ich einmal werden: .....

Ich bin im Kinder- und Jugendgemeinderat weil:  
 .....



## 10:50 – 11:00 Uhr: Pause

## 11:00 – 11:30 Uhr: ReporterInnenaufgabe

Die Kinder und Jugendlichen bekamen bereits im April die Aufgabe mit ihren Eltern, FreundInnen und Bekannten darüber zu sprechen was ihnen in Lebring gefällt bzw. nicht so gut gefällt und was sie gerne verändern würden.

Die jungen GemeinderätInnen teilten sich für die abschließende Ausarbeitung der ReporterInnenaufgabe in 3 Gruppen und verschriftlichten die Ergebnisse auf Plakaten. Nach ca. 7 Minuten wechselte jede Gruppe dann zum nächsten Plakat, so dass am Ende jeder auf jedes Plakat schreiben konnte. Anschließend wurden die Ergebnisse im Plenum besprochen:

- x) Erweiterung des Skateplatzes – nicht nur Rampen, sondern auch eine Halfpipe, Rampen aus Erde (damit der Skatepark auch mit Fahrrädern befahren werden kann)
- x) Bus für den Fußballverein – für Turniere, die weiter weg sind
- x) Freiluftkino organisieren
- x) FIFA-Turnier organisieren
- x) Kindergipfel 2020 in Lebring
- x) Anbringen von Zebrastreifen direkt bei der Volksschule und bei der NMS

# Protokoll

des Kinder- und Jugendgemeinderates Lebring- St.Margarethen  
 Stattgefunden am: 15.06.2019, von 10-12 Uhr, im Sitzungssaal des Marktgemeindefamtes

## 11:30 – 12:50 Uhr: Thema „Wahl“

Da in Österreich einige Wahlen (Nationalratswahl, Landtagswahl, Gemeinderatswahlen) anstehen, wurde in dieser Kinder- und Jugendgemeinderatssitzung auch darüber gesprochen wie eine Wahl funktioniert, was eine Demokratie ist und welche Parteien es gibt. Es wurde auch darüber nachgedacht welche Wahlen es denn überhaupt gibt:

- x) Europawahl
- x) Bundespräsidentenwahl
- x) Nationalratswahlen
- x) Landtagswahl
- x) Gemeinderatswahlen
- x) KlassensprecherInnenwahl
- x) Volksbefragungen
- x) ...

Außerdem wurde herausgearbeitet an welchen Wahlen die Kinder- und JugendgemeinderätInnen selbst schon teilgenommen haben:

- x) KlassensprecherInnenwahl
- x) SchülersprecherInnenwahl
- x) GruppensprecherInnenwahl
- x) KJGR-SprecherInnenwahl



Abschließend gab es dann noch ein kleines Quiz zum Thema „Wahl“, welches mit der Online-Plattform Kahoot durchgeführt wurde. Die SiegerInnen des Quiz bekamen natürlich auch eine kleine Belohnung.



# Protokoll

des Kinder- und Jugendgemeinderates Lebring- St.Margarethen  
 Stattgefunden am: 15.06.2019, von 10-12 Uhr, im Sitzungssaal des Marktgemeindefamtes

## 11:50 – 12:00 Abschlusspiel

Zu Auflockerung gab es dann am Ende dieser Sitzung noch ein kleines Spiel – die „Schneeballschlacht“. Hierfür musste jeder etwas, das man mag und etwas, das man gar nicht mag auf einen weißen A4-Zettel schreiben. Anschließend wurden die Zettel zusammengeknüllt und durch den Raum geworfen. Nach einer Minute wurde die „Schneeballschlacht“ beendet. Nun mussten alle einen Zettel nehmen und herausfinden zu wem die beiden Begriffe am „Schneeball“ passen.

